

Liebe ist höflich

***„Wenn einer seinen Nächsten am frühen Morgen mit lauter Stimme segnet, so wird ihm das als ein Fluch angerechnet.“*** Spr.27,14 SLT

Ein krasses Zitat aus der Bibel, das recht ungeläufig ist. Ich kannte es bisher selber noch nicht. Finde es in Bezug auf die Höflichkeit aber absolut treffend. Was wird hier gesagt?

Jemanden zu segnen ist generell gut. Jemanden mit lauter Stimme zu segnen ist ebenfalls gut. Aber jemanden mit lauter Stimme (auch wenn es sich um einen Segen handelt) aus dem Schlaf zu holen ist weder liebevoll noch einfühlsam. Es ist einfach unhöflich.

Nichts verärgert andere schneller als unhöfliches Benehmen. Jemand der sich unhöflich verhält, tut Dinge, die für andere unangenehm, beschämend oder peinlich sind.

Andauernde Ironie auf Kosten des anderen, sarkastische Bemerkungen und allgemein ein loses Mundwerk sind Ausdrucksformen der Unhöflichkeit. Niemand ist gerne auf Dauer mit Menschen zusammen, die sich in diesen Kommunikationsformen zu Hause fühlen.

Wenn du einem anderen Menschen liebevoll begegnen willst, verhältst du dich so, dass er sich gerne in deiner Gegenwart aufhält. Du vermeidest in der Öffentlichkeit bewusst Dinge, die den anderen frustrieren und ihm Unbehagen bereiten. Du führst den anderen nicht vor.

In einer Freundschaft muss es natürlich auch Möglichkeiten geben, schwierige Dinge anzusprechen. Dinge, die dem anderen unangenehm sind. Weil Ehrlichkeit auch eine Eigenschaft der Liebe ist. Aber solche Dinge werden unter 4 Augen und nicht in der Öffentlichkeit besprochen.

Wahre Liebe hält sich an gewisse Regeln. In 1. Korinther 13 spricht Paulus in Vers 5 davon, dass die Liebe sich nicht Taktlos verhält. Andere Übersetzungen sprechen an der Stelle von:

- Liebe verhält sich nicht unanständig
- Liebe verletzt nicht den Anstand

Ich glaube, damit ist genau das beschrieben, was die Höflichkeit ausmacht. Höflichkeit hat etwas mit Anstand, Respekt und Selbstbeherrschung zu tun.

Menschen mit guten Umgangsformen bewirken häufig, dass in ihrer Umgebung der Grad des Respekts auf ein höheres Niveau angehoben wird.

Und ist dir mal aufgefallen, dass Streitgespräche, in denen du dich selbst beherrscht und nicht ausfällig wirst, eine Auswirkung auf dein Gegenüber hat? Je mehr du dich selber im Griff hast, desto mehr wird der andere in seiner aufbrausenden Art entwaffnet.

Ich weiß nicht, welche Erfahrungen du mit der Höflichkeit machst. An mir ist mir aufgefallen, dass ich in der Öffentlichkeit und unter Freunden keine Probleme habe mich höflich zu verhalten. Im aller engsten Kreis, in der Familie, ist das aber manchmal anders.

Ich komme gestresst von der Arbeit und will nur noch meine Ruhe. Während meine Familie das genau zu spüren bekommt, bin ich bei Nachbarn und Freunden die dann Klingeln und was von mir wollen, durchaus freundlich und höflich. Hier passt was nicht. Eigentlich verdienen meine Frau und meine Kinder diese Höflichkeit zu erst. An der Stelle habe ich also noch zu lernen.

Und jetzt sind wir auch schon dabei, praktisch zu werden. Überprüfe dich doch mal selber anhand der folgenden Fragen:

1. Wie empfindet wohl dein Gegenüber die Art und Weise, wie du sprichst und dich in seiner Gegenwart verhältst?
2. Inwiefern beeinflusst dein Verhalten das Selbstwertgefühl und die Selbstachtung deines Gegenübers?
3. Würde dein Gegenüber sagen, dass du ein Segen für ihn bist, oder dass dein Verhalten eher herablassend und unangenehm wirkt?

Lass dir diese Fragen in der kommenden Woche mal durch den Kopf gehen und überprüfe dein Verhalten. Vielleicht machst du ja auch die Erfahrung, dass es unter Freunden und Kollegen eher nicht das Problem ist. In der Familie aber ganz anders aussieht.

In Lukas 6,31 hat Jesus eine ganz einfache Regel, die auch als die „Goldene Regel“ im Umgang mit anderen Menschen bezeichnet wird:

***„So wie ihr von anderen behandelt werden möchtet, so behandelt sie auch.“***

Eigentlich total simpel und doch manchmal so schwer umzusetzen. Manchmal habe ich das Gefühl, je einfacher Dinge in der Bibel auf den Punkt gebracht werden, desto tiefer sind sie.

Ich wünsche dir eine spannende Zeit beim Umsetzen dieser Gedanken in der kommenden Woche. Christus segne dich dabei!